

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

TSV 1889 Stockheim II: SV Rothenkirchen 1946 II

Freitag, 09.12.2022, 20:00 Uhr

SV Rothenkirchen 1946 II spielt unentschieden beim TSV 1889 Stockheim II in einer packenden Partie

Nach rund 2 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) entführten die Gäste des SV Rothenkirchen 1946 II in ihrem 9. Saisonspiel beim 5:5 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim TSV 1889 Stockheim II. Der Gastgeber profitierte dabei von einem starken unteren Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Freitag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 19: 20. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Henry Weißbach. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TSV 1889 Stockheim II um die Nummer 1 Hans Martin nun 15 Pluspunkte in der Tabelle.

Der Verlauf im Einzelnen: Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten Martin / Kestel bei ihrer Pleite gegen Kestel / Fröba. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Hilbert / Weißbach verloren im Anschluss ihr Match gegen Gehring / Scherbel unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte am Nachbartisch Hans Martin beim 2:3 gegen Rüdiger Scherbel leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Spiel jedoch knapp. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Klaus Hilbert, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Michael Gehring verlor. Anschließend ging es beim Spielstand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Eher wenig Gegenwehr bekam Klaus Kestel bei seinem Sieg in drei Sätzen von Harald Fröba. Henry Weißbach gelang es Thomas Kestel zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Hans Martin seinem Gegner Michael Gehring letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen knappen Erfolg feierte wenig später wiederum Klaus Hilbert beim 3:2 gegen Rüdiger Scherbel, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 40 Punkten mit einem verlorenen Satz für Hilbert beendet wurde. Völlig ungefährdet war derweil der Sieg von Klaus Kestel gegen Thomas Kestel nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:9, 11:13, 11:4, 11:8 nicht verloren. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Beim 3:0-Sieg gelang es Henry Weißbach den Gastspieler Harald Fröba in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1889 Stockheim II nun ein Punktekonto von 15:3 Punkten auf, während der SV Rothenkirchen 1946 II vor dem nächsten Spiel, das am 14.12.2022 gegen den TS 1861 Kronach II ansteht, 13:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1889 Stockheim II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 16.12.2022 gegen den TSV Windheim 1904 III.

Statistik:

TSV 1889 Stockheim II

Doppel: Martin / Kestel 0:1, Hilbert / Weißbach 0:1

Einzel: H. Martin 0:2, K. Hilbert 1:1, K. Kestel 2:0, H. Weißbach 2:0



SV Rothenkirchen 1946 II

Doppel: Kestel / Fröba 1:0, Gehring / Scherbel 1:0

Einzel: M. Gehring 2:0, R. Scherbel 1:1, T. Kestel 0:2, H. Fröba 0:2